

SkF Osnabrück

## **Examensdruck am Wickeltisch**

### **Madame Courage Osnabrück gibt alleinerziehenden Studierenden eine Chance**

Der Rhythmus der Trommlergruppe „Hoshidaiko“ geht unter die Haut - ein eindrucksvoller Start für „Madame Courage Osnabrück“. Fast 5000 € kommen an diesem Abend für das neue Spendenprojekt zusammen. Damit sollen alleinerziehende Studierende in der Abschlussphase ihres Studiums unterstützt werden, wie Birgit Ottens, Geschäftsführerin des SkF Osnabrück, erläutert. Das Spendenprojekt ist in enger Kooperation mit den Gleichstellungsbeauftragten Dr. Sabine Jösting (Universität) und Bettina Charlotte Belker (Fachhochschule) entstanden.

Bischof Franz-Josef Bode erinnert sich noch gut an seine eigene Examensphase und kann sich kaum vorstellen, daneben noch den Verpflichtungen als Vater oder Mutter gerecht werden zu können. So reagierte er mit großem Interesse auf die Initiative von Professorin Beate Schücking, der ehemaligen Vizepräsidentin der Universität Osnabrück, die ihn um Unterstützung bat. Er stellte sofort den Kontakt zu Doris Schomaker, der Vorsitzenden des SkF, her und der Ball für die alleinerziehenden Studierenden kam ins Rollen.

Nun musste aber das Rad der Hilfe in Osnabrück nicht neu erfunden werden: bereits seit zehn Jahren gibt es „Madame Courage“ in Münster. Von 92 geförderten Studierenden mit 120 Kindern konnte Maria Kube, Geschäftsführerin des SkF Münster, berichten. Und nicht nur das; die Durchschnittsnote des Examens liegt bei 2,1! Wie schwierig sich die Situation für allein erziehende Examenskandidatinnen darstellt, beschreibt eindrucksvoll die Doktorandin Katja Brandt. Ohne BAföG-Ansprüche, ohne finanzielle Unterstützung durch Familie oder Partner, bleibt nicht nur die Sorge um Job, Haushalt und Kind ungeteilt - die finanziellen Nöte verschließen den Weg zum erfolgreichen Abschluss. Katja Brandt hat es trotz-dem geschafft und ist dankbar für die Unterstützung durch Madame Courage Münster.

Professor Claus Rollinger und Professor Erhard Mielenhausen, die Präsidenten der Osnabrücker Hochschulen, erläutern, dass Studierende mit Kindern bislang überhaupt nicht im Fokus der Aufmerksamkeit waren. Bezeichnend dafür sei, dass bis zur Einführung der Studiengebühren nicht einmal die Zahlen der Studierenden mit Kind erfasst wurden. Auch sie stehen voll und ganz hinter dem neuen Projekt, das an diesem Abend schwungvoll startet. Musikalisch und künstlerisch umrahmt von Studierenden der Osnabrücker Hochschulen, moderiert von der eloquenten Hörfunkjournalistin Jule Kaldenhoff, klingt die Veranstaltung mit Sekt, Häppchen und Gesprächen im Foyer aus.

Weitere Informationen unter <http://www.madame-courage-os.de/>

Foto unter [http://www.skf-zentrale.de/Osnabruck\\_Madame\\_Courage\\_Benefiz.JPG](http://www.skf-zentrale.de/Osnabruck_Madame_Courage_Benefiz.JPG)

Bildzeile. Bischof Dr. Franz-Josef Bode und Studierende des Fachbereiches Textiles Gestalten mit der Spendenbox